

2012/09



Sozialdemokratische Partei
Steffisburg



BEILAGE 4

An den Präsidenten
des Grossen Gemeinderates Steffisburg
Peter Jordi

Steffisburg, 15. Juni 2012

Postulat

Logopädie im Kindergarten und in der Schule

Sehr geehrter Ratspräsident
Sehr geehrte Ratskolleginnen und Ratskollegen

Wir reichen Ihnen – zuhanden des Grossen Gemeinderates von Steffisburg –
folgendes Postulat ein:

Antrag:

- 1. Es ist zu prüfen, wie zusätzliche Lektionen vom Kanton generiert werden können, damit die Logopädie in der Gemeinde Steffisburg für alle Kinder, die sie benötigen, zugänglich ist.**
- 2. Der Gemeinderat wird beauftragt zu prüfen, ob zusätzliche finanzielle Mittel von der Gemeinde möglich sind, damit der Spezialunterricht „Logopädie“ in der Schule und Kindergarten optimal für die Kinder angeboten werden kann.**

Begründung:

Logopädie unterstützt Kinder und Jugendliche mit Störungen oder Auffälligkeiten in der Sprache. Eine Spracherwerbsstörung kann zu Schwierigkeiten im Lern-, Leistungs- und Sozialbereich führen. Davon betroffen sind dann diejenigen schulischen Bereiche, bei denen Sprache und Sprachverstehen von Bedeutung sind. Im Volksschulgesetz ist dieser Spezialunterricht für alle Kinder vorgesehen, die eine solche Hilfe benötigen. Dieser Spezialunterricht wird vom Kanton finanziert. Bei früher Erkennung und gezielter Therapie können bei Kindern solche Spracherwerbsstörungen erfolgreich behoben werden. Bei verpasster oder geringer Therapie, haben diese Kinder Schwierigkeiten und müssen zum Teil in Sprachheilschulen, welche für den Staat und das Gemeinwesen mit hohen Folgekosten verbunden sind.

Das Angebot in Steffisburg reicht seit längerem bei weitem nicht aus. Wird bei einem Kind frühzeitig eine Spracherwerbsstörung festgestellt, vergeht wertvolle Zeit bis es einen Platz für eine Lektion erhält, da Wartelisten bestehen. Benötigte zwei Lektionen für ein Kind sind aus den vorhandenen finanziellen Mitteln fast gar nicht möglich. Eine Lektion besteht aus Zeit- und Kostengründen meistens nur aus 30 Minuten.

Uns ist es Bewusst, dass die Finanzierung der Logopädie in der Schule/Kindergarten die Aufgabe des Kantons ist. Da aber mit diesen finanziellen Mitteln nur ein minimales unbefriedigendes Angebot besteht, sehen wir es als die Aufgabe der Gemeinde die Finanzierung für eine zweckmässige Therapie für die Steffisburger Kinder zu unterstützen.

Die Postulantinnen und Postulanten

Sabine Hug-Wäfler

1. Postulantin: Sabine Hug-Wäfler
2. Postulantin: Marie Perle
3. Postulantin: Theresia Schenk
4. Postulantin: Daniel Hümpf
5. Postulantin: P. Walther

Überweisung

Das Postulat wird der Abteilung Bildung zur Stellungnahme zugewiesen. Das Postulat ist dem Gemeinderat so rasch als möglich, jedoch spätestens am 27. August 2012, z.H. der GGR-Sitzung vom 12. Oktober 2012 zur Behandlung (Annahme oder Ablehnung) zu unterbreiten (Einreichung bei der Abteilung Präsidiales spätestens am 20. August 2012).

Steffisburg, **18. JUNI 2012**

Gemeinderat Steffisburg
Gemeindepräsident

Stv. Gemeindeschreiber


Jürg Marti


Christoph Stalder

Kopie an

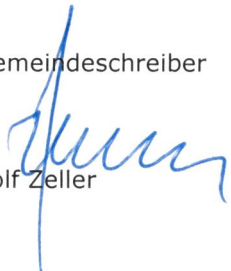
- Hans Ulrich Grossniklaus, Departementsvorsteher Bildung
- Hochbau/Planung
- Präsidiales

Beschluss GGR 12.10.2012 - Behandlung / Annahme / Abschreibung

Das Postulat der SP/Grüne-Fraktion betr. „Logopädie im Kindergarten und in der Schule“ (2012/09) wurde an der Sitzung des Grossen Gemeinderates vom 12. Oktober 2012 **angenommen und gleichzeitig als erfüllt abgeschrieben.**

Steffisburg, 12. Oktober 2012 mn

Gemeindeschreiber


Rolf Zeller

Kopie an:

- Hans Ulrich Grossniklaus, Departementsvorsteher Bildung
- Bildung
- Präsidiales (10.061.002)